



Pressemitteilung

Landesvertretung
Schleswig-Holstein

Presse: Florian Unger

Verband der Ersatzkassen e. V.

Wall 55 (Sell-Speicher)

24103 Kiel

Tel.: 04 31 / 9 74 41 - 16

Fax: 04 31 / 9 74 41 - 23

florian.unger@vdek.com

www.vdek.com

9. Juli 2018

Ersatzkassen und Zahnärzte in Schleswig-Holstein einigen sich auf Honorarsteigerung um 2,55 Prozent für 2018

Kiel. Die Zahnärzte in Schleswig-Holstein bekommen mehr Geld von den Ersatzkassen. Schon in der ersten Verhandlungsrunde verständigten sich die Vertragsparteien darauf, die versichertenbasierten Pauschalen für das laufende Jahr um 2,55 Prozent zu erhöhen.

Dadurch steigt die Gesamtvergütung für die vertragszahnärztlichen Leistungen (ohne Zahnersatz) für die gut 1,2 Millionen Versicherten der Ersatzkassen im Jahr 2018 voraussichtlich auf mehr als 182 Millionen Euro. Die Gremien der Ersatzkassen haben dem Verhandlungsergebnis bereits zugestimmt.

„Die schnelle Einigung ohne die Notwendigkeit, das Schiedsamt einzuschalten, knüpft an die guten und konstruktiven Gespräche aus dem vergangenen Jahr an“, lobt Armin Tank, der Leiter der vdek-Landesvertretung, das Ergebnis und den Verlauf der diesjährigen Verhandlungen. 2017 konnte ein mehrjähriger Honorarkonflikt zwischen dem vdek und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein (KZV S-H) einvernehmlich gelöst werden.

Anders als im ärztlichen Bereich gibt es für die Zahnärzte keine gemeinsamen Verhandlungen und Abschlüsse für die gesamte gesetzliche Krankenversicherung (GKV), sondern die KZV S-H verhandelt jeweils individuell mit den sechs Kassenarten innerhalb der GKV.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen nahezu 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

In Schleswig-Holstein haben die Ersatzkassen fast 950.000 Mitglieder. Einschließlich der beitragsfrei mitversicherten Familienangehörigen sind im nördlichsten Bundesland mehr als 1,2 Millionen Menschen bei den Ersatzkassen krankenversichert.